

8 1 Gott, welch Dunkel hier / In des Lebens Frühlingstagen
Fidelio

Introduktion und Arie

Ludwig van Beethoven

Grave

9

Rezitativ

FLORESTAN

Gott, __ welch Dun- kel

14

hier!

O grau-en-vol - le Stil - le!

17

Öd ist es um mich her, nichts, nichts le - bet au-ßer

* Vorspiel um 20 Takte gekürzt. / Prelude shortened by 20 measures.

20 **Più moto** **Poco Andante**

8 mir, o schwe-re Prü-fung!

p cresc. f p cresc.

23 **Poco Allegro**

8 Doch ge-recht ist Got-tes Wil-le!

f p dolce cresc.

28 **Adagio**

8 Ich mur-re nicht, das Maß der Lei - - - den steht bei

f f p cresc. f

31 **Adagio cantabile**

8 dir! In des

p dolce p

Le - bens Früh-lings - ta-gen ist das Glück von mir ge-flohn, Wahr - heit

wagt ich kühn zu sa - gen, und die et - - - ten sind mein Lohn.

Wil-lig duld ich al - le Schmer-zen, in- - - ne - Bahn; sü-Ber

p *cresc.* *dolce*

Trost in mei-nem Her - zen, mei-ne Pflicht hab ich ge-tan, sü - ßer, sü - ßer

cresc. *dim.* *p dolce*

56

8

Trost in mei-nem Her-zen, mei-ne Pflicht, ja, mei-ne Pflicht hab ich ge-tan.

cresc. *p cresc.* *p* *cresc.*

61

Poco Allegro

p *dim.*

Leseprobe

66

8

Und spür ich e, anft säu - Luft, und ist nicht mein

p dolc.

70

8

Grab mir er-hel-let? Ich seh, wie ein En-gel im ro - si - gen Duft sich trös - tend zur

Sample page

74

8

Sei - te, zur Sei - te mir stel-let, ein En-gel, Le-o - no-ren, Le-o -